

„Erfolg durch Persönlichkeit und Kompetenz!“

**Vortrag von
Mag^a Andrea Kirchtag**

Zentrale Fragen

- ✓ Sind Unternehmerinnen und Unternehmer anders?
Unterscheiden sie sich in ihrer Persönlichkeitsstruktur von Nicht-UnternehmerInnen?
- ✓ Welche Persönlichkeitsfaktoren und Kompetenzen sind für den unternehmerischen Erfolg von besonderer Bedeutung?

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Kognitiver Bereich

- ✓ Moderate Risikobereitschaft
- ✓ Problemlösungsorientierung
- ✓ Kreativität in enger Koppelung an Ambiguitätstoleranz

Affektiver Bereich

- ✓ Belastbarkeit
- ✓ Emotionale Stabilität
- ✓ Antriebsstärke

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Bereich der Motivation

- ✓ Leistungsmotivstärke
- ✓ Internale Kontrollüberzeugung
- ✓ Unabhängigkeitsstreben

Sozialer Bereich

- ✓ Durchsetzungsfähigkeit
- ✓ Anpassungsfähigkeit

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Hohe Leistungsmotivation

= Bedürfnis, Ziele und Aufgaben durch hervorragende Leistungen zu erreichen.

Wodurch zeichnen sich leistungsmotivierte Personen aus?

- ✓ Hoher Qualitätsanspruch
- ✓ Aufgabensituationen, die eine direkte Rückmeldung ermöglichen
- ✓ Wille, die eigene Leistung immer weiter zu verbessern
- ✓ mittleres Aufgaben- und Schwierigkeitsniveau
- ✓ Das Ergebnis per se führt zur Zufriedenheit und nicht äußere Anreize oder Belohnungen

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Internale Kontrollüberzeugung

- ✓ Ereignissen oder Veränderungen stärker auf eigene Absichten, Kompetenzen oder Fähigkeiten zurückgeführt als auf äußere Umstände
- ✓ überzeugt von einem entsprechenden Ausmaß an Kontrolle und Selbstwirksamkeit
- ✓ Erhöhung des Selbstkonzeptes und Steigerung des Selbstwertes

Hohe internale Kontrollüberzeugung ist für die berufliche Selbstständigkeit als Basis für proaktives Handeln nötig.

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Mäßige Risikobereitschaft

Zwischen Risikofreude und Risikovermeidung

4 Risikotypen nach Modell von Brengelmann (1988)

Risikoneigung im Zusammenhang mit Kontrollbedürfnis

- ✓ **Vorsichtiger Typ**
Geringe Risikoneigung – geringes Kontrollbedürfnis
- ✓ **Kontrollierter Typ**
Geringe Risikoneigung – hohes Kontrollbedürfnis
- ✓ **Risikofreudiger Typ**
Hohe Risikoneigung – geringes Kontrollbedürfnis
- ✓ **Zielstrebigster Typ**
Hohe Risikoneigung – hohes Kontrollbedürfnis

Stichwort für UnternehmerInnen: „kalkulierbares Risiko“

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Gute Problemlösungsorientierung

- ✓ Fähigkeit, sich auf unterschiedliche Anforderungen flexibel einzustellen
- ✓ Analyse der Problemstellung
- ✓ Fähigkeit, sicher zu entscheiden und zu handeln
- ✓ Bedürfnis nach Aufgabendurchdringung durch (als angenehm empfundene) kognitive Analysen

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Hohe Ungewissheitstoleranz/Ambiguitätstoleranz

= Fähigkeit, mit uneindeutigen, unvollständig erfassbaren und widersprüchlichen Situationen umgehen zu können

- ✓ für (angehende) Selbstständige besonders wichtig
- ✓ der unternehmerische Alltag und vor allem die Gründungsphase sehr stark von diesen Situationen geprägt
- ✓ öffnet das „Tor zur Kreativität – zur schöpferisch-kreativen und innovativen Kraft

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Mittlere Durchsetzungs- und Anpassungsbereitschaft

Durchsetzungsbereitschaft =

- ✓ Streben einer Person, innerhalb einer Gruppe eine Machtposition einzunehmen bzw. Führung und Leitung zu übernehmen
- ✓ Eigene Vorstellungen durchsetzen
- ✓ Andere Menschen zur Verfolgung der eigenen Ziele bewegen
- ✓ Bei Meinungsverschiedenheiten den Ton angeben

Für den unternehmerischen Erfolg ist eine mittlere Durchsetzungsbereitschaft förderlich.

Eine entsprechende Bereitschaft nach Anpassung im sozialen Bereich ist demnach unbedingt erforderlich.

Merkmale unternehmerischer Persönlichkeiten

(vgl. Fallgatter, 2000, Müller, 2002, Westerfeld, 2004, , Heiss, 2006)

Hohe Belastbarkeit – Emotionale Stabilität – Antriebsstärke

UnternehmerInnen haben in der Regel

- ✓ längere Arbeitszeiten
- ✓ komplexere Problemstellungen
- ✓ höhere psychische und physische Belastungen

Interessant: Selbstständige haben subjektiv geringeres Belastungsempfinden (vgl. Reedwisch und Pikal, 2000)

Gute Stressbewältigungsstrategien

- ✓ Verringern subjektiv empfundene Stressbelastung
- ✓ Erhöhen die individuelle Arbeitseffizienz
- ✓ Beeinflussen positiv die emotionale Stabilität
- ✓ Wirken sich förderlich auf Motivation und Antrieb aus

Kompetenzentwicklung

Alle Menschen kommen mit ureigenen, einmaligen Möglichkeiten zur Welt. Die **Entfaltung von Fähigkeiten und Stärken** hängt vom Zusammenspiel vielfältiger Faktoren ab:

- ✓ Förderung und Inspiration durch nahestehende Menschen
- ✓ Lernen durch Vorbilder
- ✓ Neugier und Interesse, etwas zu lernen und zu vertiefen
- ✓ Anforderungen und Aufgaben im Berufs- und Privatleben
- ✓ Schulische und berufliche Ausbildungen
- ✓ Berufserfahrungen

Wir entwickeln Kompetenzen in sog. formalen und informellen Lernfeldern.

Kompetenzen

Personale Kompetenz

- ✓ effektiv arbeiten - die richtigen Dinge tun
- ✓ effizient arbeiten - die Dinge richtig tun
- ✓ eigene Arbeit reflektieren – lessons learned
- ✓ etc.

Methodenkompetenz

- ✓ Informationen beschaffen
- ✓ Methoden des Zeitmanagements einsetzen
- ✓ Methoden der Entscheidungsfindung anwenden
- ✓ etc.

Kompetenzen

Sozialkompetenz

- ✓ Kooperationen und Netzwerke aufbauen
- ✓ Balance von Nähe und Distanz zum Kunden
- ✓ Stil an unterschiedliche soziale Situationen anpassen
- ✓ etc.

Kompetenz bezüglich Produkt, Dienstleistung, Branche

- ✓ sich fachlich am neuesten Stand halten
- ✓ ExpertInnenstatus im eigenen Fach
- ✓ Branchen- und Marktkenntnis
- ✓ etc.

Kompetenzen

Betriebswirtschaftliche Kompetenzen

- ✓ Strategisches Management
- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Marketing
- ✓ IT
- ✓ Logistik
- ✓ Personalmanagement
- ✓ Management und Recht
- ✓ etc.

Kompetenzen

Was sollten UnternehmerInnen fortlaufend tun?

- ✓ das eigene unternehmerische Kompetenzprofil erstellen
- ✓ sich der eigenen Stärken bewusst werden
- ✓ Kompetenzlücken sichten
- ✓ die eigene Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung im Sinne des unternehmerischen Erfolges permanent vorantreiben

Freuen Sie sich über Ihre Stärken!
Definieren Sie Ihre persönlichen Entwicklungsfelder!
Sorgen Sie gut für sich selbst,
damit Sie gesund bleiben,
Ihr Leistungspotenzial voll entfalten können
und
viele Erfolge feiern!

Alles Gute für Sie – beruflich wie privat!
Herzlichen Dank!